
Subject: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [Morrissey](#) on Thu, 08 Nov 2007 17:44:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Mitleidende^^,

ich nehme seit 3,5 Monaten Propecia, und dennoch hat sich meine Front weiter ausgedünnt und die GHE sich vergrößert. Anzeichen von Tonsurbildung gibt es glücklicherweise bislang nicht. Seit einigen Tagen fallen mir deutlich weniger Haare aus, so dass ich hoffe, einen HA-Stopp in nicht allzu ferner Zukunft zu erreichen. Und vielleicht verdichtet sich ja einiges mit der Zeit auch wieder...

Meine FRAGE:

ich trage meine Haare rechts-gescheitelt (früher hatte ich sie nach hinten gekämmt, aber dafür sind sie mir an der Front inzwischen zu dünn), um die GHE etwas zu verbergen. Meine rechte GHE ist allerdings gewachsen, während die linke fast gleich geblieben ist (also wesentlich unauffälliger als die rechte).

Heute habe ich mein Haar einfach mal locker links-gescheitelt, und das sieht wesentlich besser und fülliger aus.

Der langen Vorrede kurzer Sinn:

es heisst gelegentlich, dass die Haare sich vor allem entlang des Scheitels ausdünnen. Laufe ich also, wenn ich um der Ästhetik willen mein Haar links scheitile, Gefahr, dass auch die linke GHE beginnt zu wachsen? Dann wäre natürlich nix gewonnen... im Gegenteil.

Schonmal vorab herzlichen Dank für Antworten!

Subject: Re: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 08 Nov 2007 17:59:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist latte auf welcher Seite du scheitelst.. was kommen soll kommt so oder so!

Subject: Re: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [stef84](#) on Thu, 08 Nov 2007 18:34:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frisur, Scheitel, Haargel oder -spray verstärken oder beeinflussen nicht den Haarausfall!

Subject: Re: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [Morrissey](#) on Thu, 08 Nov 2007 21:59:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für eure Antworten.

Dann kämme ich meine Haare jetzt mal vorteilhafter und hoffe, dass Fin im Laufe des nächsten Jahres wieder zu etwas mehr Haarkraft beiträgt.

Subject: Re: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [dirrmo](#) on Sat, 10 Nov 2007 10:45:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der grund warum ich meine haare nie nach links scheitle (obwohls besser aussieht) ist ganz einfach der, dass es mal einen österreichischer gab, der das so machte (nicht 2008)... sobald ich das mache, geht mein vater mir direkt mit dem alten diktator auf die klöten...

Subject: Re: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 10 Nov 2007 11:32:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dirrmo schrieb am Sam, 10 November 2007 11:45der grund warum ich meine haare nie nach links scheitle (obwohls besser aussieht) ist ganz einfach der, dass es mal einen österreichischer gab, der das so machte (nicht 2008)... sobald ich das mache, geht mein vater mir direkt mit dem alten diktator auf die klöten...

Subject: Re: Wichtige "frisurtechnische" Frage
Posted by [Morrissey](#) on Sat, 10 Nov 2007 16:46:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der angesprochene Diktator hatte sein Haar rechts gescheitelt. Also- um frisurtechnische Ähnlichkeiten zu vermeiden, sollte das Haar links gescheitelt werden. ^^

Davon ab: es gibt nicht nur den mit Pomade geleckten Scheitel inklusive "schnittiger" Nackenausrasur. Etwas "wüstere" Scheitel mit längerem Haar sehen schon ganz anders aus und implizieren keine peinliche Ähnlichkeit mit einem widerlichen Relikt der deutschen Geschichte.
